

Bericht Sportchef

1. Mannschaft - Saison 2024/25

Die Saison 2024/2025 war für die 1. Mannschaft des 1. FC Wülflingen eine Spielzeit voller Leidenschaft, Weiterentwicklung und am Ende einer hauchdünnen verpassten Belohnung. Mit dem 2. Platz in der 4. Liga und einer beeindruckenden Bilanz, lediglich eine einzige Niederlage, zeigte das Team eine konstant starke Leistung und bewies eindrucksvoll, wie weit es in den letzten Monaten gekommen ist.

Mit Raphael Quarta, Sven Schürch und Manuel Moser stand dem Team ein engagiertes und eingespieltes Trainerteam zur Seite. Sie schafften es nicht nur, das vorhandene Potenzial optimal zu fördern, sondern auch junge Spieler aus dem eigenen Nachwuchs erfolgreich zu integrieren.

Der FC Wülflingen 1 setzte in der abgelaufenen Saison ein starkes Zeichen. Ein paar ärgerliche Unentschieden verhinderten jedoch am Ende den erhofften Aufstieg. Besonders hervorzuheben ist die stabile Defensive: Die Mannschaft gehörte zu den Top 3 der Teams mit den wenigsten Gegentoren im gesamten Kanton Zürich, ein klarer Beweis für die gewachsene taktische Disziplin und das starke Zusammenspiel im gesamten Team. Das im März durchgeführte Trainingslager in der Türkei war ein weiterer Meilenstein. Es diente nicht nur zur Vorbereitung auf die Rückrunde, sondern stärkte auch den Teamgeist und legte die Grundlage für den starken Schlusspurt der Saison.

Eine der größten Stärken in dieser Saison war die harmonische Verbindung von Erfahrung und Jugend. Gestandene Spieler blieben dem Verein treu, während junge Talente aus dem eigenen Nachwuchs gezielt integriert wurden. Diese Kombination verlieh dem Team nicht nur frischen Wind, sondern auch neue taktische Möglichkeiten. Gleichzeitig ist die Mannschaft noch enger zusammengerückt, auf und neben dem Platz.

Nach dieser starken Saison ist das Ziel für die kommende Spielzeit klar definiert: Aufstieg in die 3. Liga. Das Fundament ist gelegt, nun gilt es, fussballerisch noch konsequenter, noch mutiger und noch entschlossener aufzutreten. Mit dem aktuellen Kader, dem Engagement des Trainerteams und dem vorhandenen Teamgeist ist dieses Ziel absolut realistisch. Der 1. FC Wülflingen hat in der Saison 2024/2025 gezeigt, was in ihm steckt. Auch wenn der direkte Lohn in Form des Aufstiegs knapp verpasst wurde, war die Entwicklung in jeder Hinsicht positiv. Die Mannschaft hat sich fussballerisch, menschlich und strukturell weiterentwickelt und wird in der kommenden Saison mit neuer Energie angreifen.

2. Mannschaft – Saison 2024/25

Die Saison 2024/25 in der 5. Liga war für die 2. Mannschaft des FC Wülflingen geprägt von Höhen und Tiefen, aber auch von Teamgeist, Entwicklung und einem positiven Trend in der Rückrunde.

Die Vorrunde verlief wechselhaft, gute Spiele mit viel Potenzial wurden immer wieder von weniger überzeugenden Auftritten unterbrochen. Trotz einiger Lichtblicke verpassten wir die angestrebte Aufstiegsrunde deutlich. Die Mannschaft zeigte jedoch in vielen Momenten, dass Qualität und Wille vorhanden sind.

Im Winter kam es zu einem personellen Wechsel im Trainerteam: Gzim Kerqeli musste aus privaten Gründen sein Amt niederlegen. Neu dazu stiess Lucien Bajoux, der gemeinsam mit Timon Ueltschi und Luca Kohler die Mannschaft in der zweiten Saisonhälfte betreute. Dieses neue Trainertrio brachte frischen Wind, Ruhe und Stabilität in die Mannschaft.

Die Rückrunde war deutlich aufstrebender. In den letzten acht Spielen blieb das Team in sechs Partien ungeschlagen, ein starkes Zeichen für die Entwicklung der Mannschaft und die hervorragende Zusammenarbeit im neuen Trainerteam.

Besonders erfreulich war das interne Klima: Der Zusammenhalt unter den Spielern war die gesamte Saison über hervorragend. Auch die neuen Spieler wurden problemlos integriert und trugen schnell zum Teamgefüge bei, ein klarer Beweis für den guten Spirit innerhalb der Mannschaft.

Wir blicken auf eine Saison zurück, die zwar sportlich nicht alle Erwartungen erfüllt hat, aber in der sich vieles in die richtige Richtung entwickelt hat. Mit dem bestehenden Fundament, einem engagierten Trainerteam und dem intakten Teamgeist ist die Mannschaft gut aufgestellt für die kommende Saison.

40+ – Saison 2024/25

Die Saison 2024/2025 der Senioren des FC Wülflingen war geprägt von Teamgeist, sportlicher Leidenschaft und unvergesslichen Momenten – eine Spielzeit, die weit über das Geschehen auf dem Platz hinaus in Erinnerung bleiben wird.

Starke Vorrunde – überzeugende Leistungen

Mit viel Einsatz und Spielfreude startete das Team in die neue Saison. Die Vorrunde verlief sowohl spielerisch als auch resultatmässig sehr überzeugend. Die Mannschaft trat geschlossen auf, setzte taktische Vorgaben konsequent um und konnte zahlreiche Erfolge feiern. Die positiven Resultate spiegelten nicht nur das Können auf dem Platz wider, sondern auch den ausgezeichneten Zusammenhalt innerhalb des Teams.

Durchzogene Rückrunde – aber nie ohne Herz

In der Rückrunde hatte das Team mit einigen Herausforderungen zu kämpfen. Die Leistungen fielen phasenweise etwas ab, und nicht alle Spiele verliefen nach Wunsch. Doch trotz wechselhafter Resultate war stets der Einsatzwille und der Mannschaftsgeist zu spüren – eine Stärke, die das Team auch in anspruchsvolleren Phasen auszeichnete.

Emotionales Saisonhighlight: Verabschiedung von Martin „Väge“ Vaterlaus

Der absolute Höhepunkt der Saison war zweifelsohne das letzte Saisonspiel, das ganz im Zeichen der Verabschiedung von Martin „Väge“ Vaterlaus stand. Der FCWü erkämpfte sich angeführt durch den wirbligen Väge einen verdienten Sieg. Die erste Würdigung erfolgte auf dem Platz durch die Auswechslung Väges und die Ehrerbietung in Form eines Spalierstehens beider Teams. Väge, der den FC Wülflingen seit Juniorenzeiten mitgeprägt hat, wurde nach dem Spiel in einem emotionalen Rahmen vom Team verabschiedet – als Mitspieler, Trainer, Vereinsikone und Freund.

Zur Würdigung seiner jahrzehntelangen Treue und seines grossen Engagements erhielt Väge ein ganz besonderes Abschiedsgeschenk: ein YB-Meistershirt von Christian Fassnacht mit den Unterschriften aller Spieler – ein Präsent, das seine grosse Fussballeidenschaft würdigte. Abgerundet wurde die Verabschiedung durch eine emotionale Bilderpräsentation mit Fotoerinnerungen aus seiner gesamten FCWü-Karriere – ein Moment voller Dankbarkeit, Wertschätzung und Gänsehaut.

Teamausflug nach Como und Mailand

Ein weiteres Highlight abseits des Spielfelds war der gemeinsame Ausflug nach Como und Mailand. Kulinarik, Kultur und viele gute Gespräche stärkten das Miteinander. Solche Erlebnisse zeigen einmal mehr, dass sich das Team nicht nur auf dem Platz, sondern auch im Alltag bestens versteht – gelebte Kameradschaft auf höchstem Niveau.

Geselligkeit und gelebte Gemeinschaft, das Herz des FCWü.

Was diese Mannschaft besonders auszeichnet, ist der gelebte Teamgeist – auf und neben dem Platz. So wurde die Saison nicht nur sportlich, sondern auch menschlich wunderbar abgerundet. Giancarlo und Isabelle luden zum Sommer-Grillfest in ihrem Garten, wo bei lausiger Atmosphäre gefeiert, gelacht und auf die Saison angestossen wurde – ein perfekter Abschluss eines intensiven Fussballjahres.

Auch sonst lebte die Gemeinschaft in vielen kleinen, aber bedeutsamen Momenten: beim spontanen Spaghetti-Plausch organisiert von Momir und Mira, bei gemeinsamen Fussballabenden oder beim Besuch eines Women's EURO-Spiels im SRF-Studio – diese Erlebnisse trugen wesentlich zum positiven Klima innerhalb der Mannschaft bei

Fazit

Die Senioren des FC Wülflingen haben in der Saison 2024/2025 nicht nur sportlich überzeugt, sondern einmal mehr bewiesen, dass der wahre Erfolg im Zusammenhalt, in der Kameradschaft und im gelebten Vereinsleben liegt. Der Abschied von Väge war ein Meilenstein, der zeigt, was es bedeutet, Teil dieser besonderen Gemeinschaft zu sein. Wir blicken mit Freude auf diese Saison zurück – und voller Vorfreude auf das, was kommt.

